

2. November 2017

Medienmitteilung

Die Credit Suisse Group veröffentlicht die Ergebnisse für das dritte Quartal 2017

Die Gruppe verzeichnete im dritten Quartal 2017 einen ausgewiesenen Vorsteuergewinn von CHF 400 Mio., dies entspricht einem Anstieg um 80% gegenüber dem Vorjahresquartal. Der bereinigte* Vorsteuergewinn betrug CHF 620 Mio. und stieg somit um 90% im Vorjahresvergleich.

Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn stieg von CHF 41 Mio. im dritten Quartal 2016 auf CHF 244 Mio. im dritten Quartal 2017.

Der bereinigte* Nettoertrag (Kernergebnis) für das dritte Quartal 2017 stieg um 0,2% im Vorjahresvergleich. Der bereinigte* Geschäftsaufwand sank um 5% und der bereinigte* Vorsteuergewinn erhöhte sich um 30% gegenüber dem Vorjahresquartal.

Der bereinigte* Nettoertrag der Gruppe für das dritte Quartal 2017 ging im Vorjahresvergleich um 2% zurück, was auf einem Rückgang des bereinigten* Nettoertrags der SRU um USD 95 Mio. beruht. Der bereinigte* Geschäftsaufwand der Gruppe verringerte sich im Vorjahresvergleich um 7%.

Das Vermögensverwaltungsgeschäft erzielte mit Netto-Neugeldern¹ von insgesamt CHF 10,4 Mia. ein Wachstum im dritten Quartal 2017. Dies entspricht einem Zuwachs um 8% gegenüber dem Vorjahresquartal. In den ersten neun Monaten 2017 erhöhte sich der Nettozufluss an Neugeldern¹ um 11% im Vorjahresvergleich auf CHF 33,2 Mia. Die verwalteten Vermögen¹ stiegen im Vorjahresvergleich um 12% auf einen Rekordwert von CHF 751 Mia.

Die Divisionen SUB, IWM und der Bereich APAC WM&C verzeichneten im dritten Quartal 2017 insgesamt einen bereinigten* Nettoertrag² von CHF 3,1 Mia., was eine Verbesserung um 9% im Vorjahresvergleich darstellt. Dank der positiven operativen Effizienz (Operating Leverage) konnte der bereinigte* Vorsteuergewinn² im dritten Quartal 2017, das saisonal bedingt schwächer ausfiel, um 30% gegenüber dem Vorjahresquartal auf CHF 1 Mia. gesteigert werden.

Die Division GM erzielte im dritten Quartal 2017 trotz saisonaler Effekte ein solides Ergebnis: Im Vorjahresvergleich stieg der Nettoertrag im Aktiengeschäft³ um 5% und sank im Anleihengeschäft³ um 8%.

In den ersten neun Monaten 2017 erzielte die Division IBCM grosse Fortschritte im Vorjahresvergleich und konnte den Share of Wallet⁴ bei allen Schlüsselprodukten steigern.

In den ersten neun Monaten 2017 wurden Kosteneinsparungen⁵ von insgesamt CHF 1 Mia. erzielt, davon rund CHF 400 Mio. im dritten Quartal 2017. Wir sind zuversichtlich, dass unsere Kostenbasis per Ende 2017 unter unserem Kostenziel von CHF 18,5 Mia. liegen wird.

Weitere Fortschritte bei der Abwicklung der SRU⁶ im dritten Quartal 2017: Reduzierung des bereinigten* Geschäftsaufwands um 35%, der Leverage-Risikopositionen um 43% und der risikogewichteten Aktiven⁷ um 53% gegenüber dem Vorjahresquartal (Verringerung um 10%, 10% bzw. 13% gegenüber dem Vorquartal).

Auf Look-through-Basis wurde im dritten Quartal 2017 ein organisches Kapitalwachstum von rund CHF 400 Mio. erzielt. Daraus ergibt sich eine Quote des harten Kernkapitals (CET1) von 13,2% (13,4%⁸ ohne Zuschlag (Add-on) für operationelle Risiken bei risikogewichteten Aktiven, wie in der Berichterstattung für das zweite Quartal 2017 bekannt gegeben). Das harte Kernkapital (CET1) auf Look-through-Basis erhöhte sich auf CHF 34,9 Mia.

Wichtigste Ergebnisse der Gruppe

- Bereinigter* Nettoertrag von CHF 5 Mia. im dritten Quartal 2017, Rückgang um 2% im Vorjahresvergleich (erste neun Monate 2017: CHF 15,7 Mia., Steigerung um 6% im Vorjahresvergleich)
- Bereinigter* Geschäftsaufwand von CHF 4,4 Mia.⁵ im dritten Quartal 2017, Verringerung um 9% im Vorjahresvergleich (erste neun Monate 2017: CHF 13,4 Mia.⁵, Rückgang um 7% im Vorjahresvergleich)
- Ausgewiesener Vorsteuergewinn von CHF 400 Mio. im dritten Quartal 2017, Anstieg um 80% im Vorjahresvergleich (erste neun Monate 2017: CHF 1,7 Mia.)
- Bereinigter* Vorsteuergewinn von CHF 620 Mio. im dritten Quartal 2017, Verbesserung um 90% im Vorjahresvergleich (erste neun Monate 2017: CHF 2,2 Mia.)
- Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn von CHF 244 Mio. im dritten Quartal 2017 gegenüber CHF 41 Mio. im dritten Quartal 2016

Tidjane Thiam, Chief Executive Officer der Credit Suisse, sagte: «Unsere Ergebnisse für das dritte Quartal 2017 mit einer Verbesserung des bereinigten* Vorsteuergewinns der Gruppe um 90% im Vorjahresvergleich zeigen unsere Fortschritte bei der Verbesserung der operativen Effizienz. Dadurch konnten wir die Profitabilität der Gruppe deutlich steigern.

Obwohl die Aussichten für das weltweite Wirtschaftswachstum sich weiter verbessert haben, ist die Kundenaktivität angesichts der Unsicherheit in Bezug auf die geopolitische Lage, die Geldpolitik der Zentralbanken sowie den Umfang und Zeitplan der Reformen in den USA sowie aufgrund der historisch tiefen Volatilität weiterhin verhalten. Hinzu kommt, dass die Aktivität im dritten Quartal 2016 wegen den Auswirkungen des Brexit und den US-Präsidentenwahlen ungewöhnlich hoch ausfiel.

Das Ertragsergebnis für das dritte Quartal erwies sich als robust. Der bereinigte* Nettoertrag (Kernergebnis) für das operative Geschäft stieg um 0,2%, die Kosten⁹ sanken um 5% und der bereinigte* Vorsteuergewinn erhöhte sich um 30%, jeweils im Vorjahresvergleich. Der bereinigte* Nettoertrag der Gruppe ging im Vorjahresvergleich um 2% zurück. Dies beruht auf einem um USD 95 Mio. rückläufigen Ertrag der SRU vor dem Hintergrund der beschleunigten Abwicklung dieses nicht zum Kerngeschäft gehörenden Bereichs. Obwohl es ein schwieriges Quartal war, gelang es uns, unsere starke operative Effizienz mit einer Verbesserung des bereinigten*

Vorsteuergewinns der Gruppe um 90% im Vorjahresvergleich beizubehalten. Gegenüber den ersten neun Monaten des Jahres 2016 stieg der bereinigte* Nettoertrag der Gruppe um 6% und der bereinigte* Geschäftsaufwand der Gruppe ging um 6% zurück.

In einem anspruchsvollen Umfeld verzeichneten unsere mit der Vermögensverwaltung verbundenen Tätigkeiten¹⁰ ein sehr gutes Quartalsergebnis, während die Divisionen GM und IBCM eine solide Entwicklung zeigten. Die Ergebnisse unterstreichen den Wert unseres diversifizierten Geschäfts.

In unseren mit der Vermögensverwaltung verbundenen Geschäftsbereichen¹⁰ konnten wir die Profitabilität markant steigern: Der bereinigte* Nettoertrag² stieg um 9% im Vorjahresvergleich und der bereinigte* Vorsteuergewinn² um 30% im Vorjahresvergleich auf CHF 1 Mia. Dies zeigt, wie wichtig eine positive operative Effizienz in der Vermögensverwaltung ist. Unsere auf die Schwellenländer ausgerichteten Geschäftsbereiche der Divisionen APAC und IWM verzeichneten ein aussergewöhnlich starkes Quartal mit Mittelzuflüssen von insgesamt CHF 9,4 Mia.¹¹. Der bereinigte* Vorsteuergewinn von APAC WM&C und IWM für die ersten neun Monate 2017 liegt bereits bei oder über dem Ergebnis der beiden Divisionen für das Gesamtjahr 2016. Die verwalteten Vermögen¹ stiegen um 12% im Vorjahresvergleich auf einen Rekordwert von CHF 751 Mia. Wir erzielten CHF 10,4 Mia. an Netto-Neugeldern¹ im dritten Quartal 2017 und Zuflüsse von über CHF 33 Mia. in den ersten neun Monaten des Jahres 2017, was einer annualisierten Wachstumsrate von 7% entspricht, dies ungeachtet einer höheren Vermögensbasis. In der Schweiz verbuchten wir das siebte Quartal in Folge ein profitables¹² Wachstum im Vorjahresvergleich und erzielten positive Netto-Neugelder im Bereich Private Clients. In den Divisionen SUB, IWM und APAC setzen wir unsere Strategie erfolgreich um, die in der Vermögensverwaltung eine ausgewogene Geschäftstätigkeit in reifen Märkten und Schwellenländern anstrebt, während wir die wiederkehrenden Kommissions- und Gebührenerträge steigern.

Die Divisionen GM und IBCM konnten sich in einem saisonal bedingt schwierigeren Quartal gut behaupten und erzielten solide Ergebnisse.

Wir halten an einer strengen Kostendisziplin fest und haben zusätzliche Kosteneinsparungen von rund CHF 400 Mio. im dritten Quartal 2017 und von CHF 1 Mia. in den ersten neun Monaten 2017 erzielt. Wir sind zuversichtlich, dass unsere Kostenbasis per Ende 2017 unter unserem Kostenziel von CHF 18,5 Mia. liegen wird.

Unsere starke Kapitalbasis konnten wir aufrechterhalten: Wir erzielten eine Quote des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis von 13,2% – dies unter Berücksichtigung eines Zuschlags (Add-on) von 26 Bp. für operationelle Risiken bei risikogewichteten Aktiven, der in erster Linie unsere RMBS-Vergleiche betrifft. Entscheidend ist, dass wir im siebten Restrukturierungsquartal ein organisches Kapitalwachstum erzielen konnten: Wir generierten rund CHF 400 Mio. auf Look-through-Basis und verfügten per Ende des Quartals über ein hartes Kernkapital (CET1) auf Look-through-Basis von CHF 34,9 Mia.

Auch im Schlussquartal des Jahres 2017 konzentrieren wir uns darauf, unsere Kunden optimal zu bedienen und unsere Strategie weiter diszipliniert umzusetzen. Saisonale Effekte haben wie erwartet unsere marktabhängigen Aktivitäten beeinträchtigt. Gleichzeitig haben sich aber verschiedene wichtige Massnahmen bereits ausgezahlt, die wir getroffen haben, um die Chancen im Vermögensverwaltungsgeschäft auszuschöpfen. Wir sind überzeugt, dass die Nachfrage der Kunden nach unseren Lösungen in der Vermögensverwaltung und im Investment Banking hoch bleiben wird.»

Ausblick

Wir gehen davon aus, dass das globale Wirtschaftswachstum im vierten Quartal 2017 insgesamt stark bleiben wird. Davon sollten unsere Aktivitäten trotz der anhaltenden geopolitischen Unsicherheit profitieren. Wir erwarten eine weiterhin starke Leistung in unserem Vermögensverwaltungsgeschäft, wenngleich mit saisonal bedingt niedrigeren Netto-Neugeldzuflüssen. Unsere Pipeline ist weiterhin gut gefüllt und verfügt über einen bedeutenden Bestand an Transaktionen, die im vierten Quartal – konstruktive Märkte vorausgesetzt – abgeschlossen werden. In unseren marktabhängigsten Bereichen herrschten im Oktober allgemein betrachtet ähnliche Handelsbedingungen wie im dritten Quartal 2017 mit einer anhaltend niedrigen Volatilität, aber einer Verbesserung der Aktivität. Sieben Quartale unseres Dreijahresplans sind nun abgeschlossen, und wir bleiben weiterhin auf die Umsetzung unserer Ziele hinsichtlich Geschäftswachstum und Effizienzsteigerung fokussiert, um Mehrwert für unsere Kunden und Aktionäre zu schaffen.

Zusammenfassung der Divisionsergebnisse

- Für die Division **Swiss Universal Bank (SUB)** stellt das Berichtsquartal das siebte Quartal in Folge mit einem profitablen¹² Wachstum im Vorjahresvergleich dar. Der bereinigte* Vorsteuergewinn betrug insgesamt CHF 448 Mio. für das dritte Quartal 2017 und CHF 1,4 Mia. für die ersten neun Monate 2017. Der Bereich **Private Clients** erzielte eine verbesserte operative Effizienz, und in der Folge stieg der bereinigte* Vorsteuergewinn um 11% im Vorjahresvergleich auf CHF 217 Mio. im dritten Quartal 2017. Dieses Ergebnis beruht in erster Linie auf der höheren Kundenaktivität, die zu einer Zunahme der transaktionsabhängigen Erträge um 13% im Vorjahresvergleich führte. Auf bereinigter* Basis stieg der Nettoertrag um 3% gegenüber dem Vorjahresquartal auf CHF 727 Mio. im dritten Quartal 2017. Die verwalteten Vermögen beliefen sich auf insgesamt CHF 206 Mia., was einen Anstieg um 7% im Vorjahresvergleich darstellt. Der Nettozufluss an Neugeldern lag bei robusten CHF 1 Mia. Im Berichtsquartal erweiterte die SUB mit der erfolgreichen Lancierung von «Viva Kids» ihr Angebot. Im Bereich **Corporate & Institutional Clients** wirkten sich ein Rückgang der wiederkehrenden Erträge – infolge rückläufiger Vermögensverwaltungsgebühren und der Aufgabe bestimmter EAM-Beziehungen – sowie eine Abnahme der Erträge aus Handelsdienstleistungen gegenüber dem dritten Quartal 2016 negativ aus. Dessen ungeachtet konnten wir unsere Position als Marktführer im Investment Banking in der Schweiz verteidigen und belegten den ersten Platz in Bezug auf Fremdkapitalmärkte¹³ sowie einen der führenden drei Plätze in Bezug auf Fusionen und Übernahmen¹⁴ und Eigenkapitalmärkte¹⁵.
- Die Division **International Wealth Management (IWM)** führte die Umsetzung der Strategie erfolgreich weiter und verzeichnete markante Fortschritte bei der Profitabilität. Der bereinigte* Vorsteuergewinn stieg im Vorjahresvergleich um 59% auf CHF 382 Mio. im dritten Quartal 2017. Für die ersten neun Monate 2017 belief er sich auf CHF 1,1 Mia. Dies stellt einen Anstieg um 34% gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 2016 dar und entspricht bereits dem Wert für das Gesamtjahr 2016. Die operative Effizienz verbesserte sich wegen dem Ertragswachstum in allen massgeblichen Kategorien und der anhaltenden Kostenkontrolle. Die bereinigte* Rendite auf dem regulatorischen Kapital betrug im dritten Quartal 2017 29%. Die Netto-Neugelder beliefen sich insgesamt auf CHF 4.7 Mia. im Berichtsquartal und CHF 31,8 Mia. für die ersten neun Monate 2017, was eine Zunahme um über 25% im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2016 darstellt. Im **Private Banking** verbesserte sich die Profitabilität deutlich. Der bereinigte* Vorsteuergewinn für das dritte Quartal 2017 erhöhte sich um 43% gegenüber dem Vorjahresquartal auf CHF 272 Mio. Dies beruht auf einem Anstieg des Nettoertrags um 10% infolge des kontinuierlichen Wachstums in allen Regionen und der konsequenten Kostendisziplin. Die Zunahme des Zinserfolgs um 13% ist auf höhere Durchschnittsvolumen von Ausleihungen und Kundeneinlagen mit gesteigerten Margen zurückzuführen. Ein zentrales Ziel unserer Vermögensverwaltungsstrategie ist die Steigerung der wiederkehrenden Kommissions- und Gebührenerträge. Diese legten gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich zu und zeugten von einer soliden Kundennachfrage für unsere «House View»-basierten Lösungen. Die transaktions- und leistungsabhängigen Erträge verbesserten sich aufgrund der höheren Kundenaktivität. Dieser positiven Entwicklung standen rückläufige Erträge aus Handelsdienstleistungen gegenüber. Im Private Banking beliefen sich die Netto-Neugelder im dritten Quartal 2017 auf

insgesamt CHF 3,6 Mia. (erste neun Monate 2017: CHF 12.9 Mia.), was einer annualisierten Wachstumsrate von 4% (erste neun Monate 2017: 5%) entspricht. Dies beruht auf soliden Zuflüssen aus Europa und aus den Schwellenländern. Im **Asset Management** konnten wir den bereinigten* Vorsteuergewinn im dritten Quartal 2017 mit CHF 110 Mio. gegenüber dem dritten Quartal 2016 mehr als verdoppeln. Gestützt wurde dies durch den Anstieg der Management Fees um 28%. Im Zuge der in den vergangenen beiden Jahren erfolgten Umstellung auf ein Asset-Management-Modell, das stärker auf wiederkehrende Management Fees fokussiert ist, verzeichneten wir eine verbesserte Effizienz sowie höhere Erträge aus spezifischen Wachstumsinitiativen und eine optimierte Zusammenarbeit mit unseren Private-Banking-Bereichen. Verstärkt wurde dies durch ein günstiges Umfeld infolge der höheren Asset-Preise im Jahr 2017.

- Die Division **Asia Pacific (APAC)** erzielte das beste Ergebnis in einem dritten Quartal seit 2014 und verzeichnete einen bereinigten* Vorsteuergewinn von CHF 228 Mio. Dies stellt einen Anstieg um 30% gegenüber dem Vorjahresquartal dar. Die bereinigte* Rendite auf dem regulatorischen Kapital belief sich im dritten Quartal 2017 auf 18% und der bereinigte* Geschäftsaufwand verringerte sich um 7% gegenüber dem Vorjahresquartal. Dies beruht hauptsächlich auf einer Kostensenkung von 20% gegenüber dem dritten Quartal 2016 in unserem Bereich Markets. **Wealth Management & Connected (WM&C)** erzielte ein starkes Ergebnis mit einem rekordhohen bereinigten* Vorsteuergewinn von CHF 581 Mio. für die ersten neun Monate 2017 und übertraf damit den bereinigten* Vorsteuergewinn von WM&C für das Gesamtjahr 2016. Die Netto-Neugelder stiegen in den ersten neun Monaten 2017 auf CHF 15.6 Mia. und überboten ebenfalls den Gesamtwert für 2016. Der bereinigte* Vorsteuergewinn für das dritte Quartal 2017 steigerte sich gegenüber dem Vorjahresquartal um 75% auf CHF 178 Mio. bei einer bereinigten* Rendite auf dem regulatorischen Kapital von 25%. Zurückzuführen ist dies auf eine höhere Ertragsproduktivität mit einem starken Beitrag strategischer Personaleinstellungen sowie einer verbesserten Produktivität bei Kundenberatern und Bankiers. Der Ertrag aus dem Beratungs-, Emissions- und Finanzierungsgeschäft legte im Vorjahresvergleich um 10% zu, insbesondere aufgrund starker Fremdkapitalmärkte und der Kundenaktivität im Grossraum China. Der Ertrag im Private Banking stieg gegenüber dem dritten Quartal 2016 um 16%. Dies beruht auf den höchsten seit Anfang 2014 verzeichneten transaktionsabhängigen Erträgen und wiederkehrenden Kommissions- und Gebührenerträgen. Eine verstärkte Zusammenarbeit der Divisionen und eine Ausweitung der kundenbezogenen Aktivitäten führten zu rekordhohen verwalteten Vermögen von CHF 190 Mia. Besonders robust zeigte sich hierbei die Vermögensvermittlung bei äusserst vermögenden Unternehmern. Unser Beratungs- und Emissionsgeschäft belegte in den ersten neun Monaten 2017 einen Platz in den Top 3⁴ hinsichtlich des Share of Wallet in der Region Asien-Pazifik ohne Japan sowie Onshore-China. Unser Bereich **Markets** erzielte einen bereinigten* Vorsteuergewinn von USD 52 Mio. Der Nettoertrag für das dritte Quartal 2017 stieg um 19% gegenüber dem Vorquartal auf USD 354 Mio. Dies beruht in erster Linie auf einem verbesserten Handelsergebnis und einer erhöhten Kundenaktivität bei Aktienderivaten. Dem standen rückläufige Erträge bei Schwellenländer-Zinsprodukten gegenüber. Während der Neuausrichtung des Bereichs erwiesen sich die Erträge der vergangenen drei Quartale als robust. Wir verzeichneten weiterhin gute Fortschritte bei der Verringerung des Geschäftsaufwands und sind nach wie vor auf gutem Weg, unser per Ende 2018 angestrebtes Kostenreduktionsziel von USD 1,2 Mia. zu erfüllen. Vor Kurzem wurde uns von Asia Risk die Auszeichnung «Quant House of the Year»¹⁶ für unsere anhaltend gute Entwicklung hinsichtlich strukturierter Produkte, Innovationen und Risikomanagement verliehen. Wir bekräftigen das bei unserer Präsentation der Ergebnisse für das erste Quartal 2017 angekündigte Ziel einer bereinigten* Rendite auf dem regulatorischen Kapital von 10%–15% bis 2018 für APAC Markets.
- Die Division **Investment Banking & Capital Markets (IBCM)** wies für die ersten neun Monate 2017 ein starkes Ergebnis bei allen Schlüsselprodukten aus. Die Strategie wurde auch im traditionell schwächeren dritten Quartal weiterhin erfolgreich umgesetzt, und der Share of Wallet⁴ konnte im Beratungs- und Aktiemiissionsgeschäft sowie im Bereich Leveraged Finance gesteigert werden. Im dritten Quartal 2017 erzielten wir Plätze in den Top 5¹⁷ in Bezug auf Fusionen und Übernahmen, Leveraged Finance und Eigenkapitalmärkte, darunter auch ein erster Platz bei IPOs. Der Nettoertrag blieb gegenüber dem dritten Quartal 2016 stabil. Dem geringeren Ergebnis im Anleihen- und Aktienemissionsgeschäft stand ein Ertragswachstum im Beratungsgeschäft gegenüber, das eine Zunahme um 13% gegenüber dem Vorjahresquartal und um 10% gegenüber dem

Vorquartal auswies und in beiden Regionen¹⁷ überdurchschnittliche Leistungen verzeichnete. Der bereinigte* Vorsteuergewinn belief sich auf USD 54 Mio. für das Berichtsquartal und auf insgesamt USD 297 Mio. für die ersten neun Monate des Jahres 2017, was einen Anstieg um 92% gegenüber den ersten neun Monaten 2016 darstellt. In den ersten neun Monaten 2017 profitierte das Ergebnis von der Zunahme der Erträge aus dem Aktienemissionsgeschäft um 28% und der Erhöhung der Erträge aus dem Anleihenemissionsgeschäft um 10% im Vorjahresvergleich. Der bereinigte* Geschäftsaufwand ging im Berichtsquartal dank der kontinuierlichen Kostendisziplin um 6% gegenüber dem dritten Quartal 2016 zurück. Der Nettoertrag im globalen Beratungs- und Emissionsgeschäft¹⁸ belief sich für das dritte Quartal 2017 auf insgesamt USD 950 Mio. und für die ersten neun Monate 2017 auf USD 3,1 Mia. Dies stellt eine Verbesserung um 14% im Vorjahresvergleich dar, die in erster Linie dem Ertragsanstieg im Anleihen- und Aktienemissionsgeschäft zu verdanken ist.

- Die Division **Global Markets (GM)** wies im dritten Quartal 2017 unter schwierigen Geschäftsbedingungen ein robustes Ergebnis aus und verzeichnete einen bereinigten* Vorsteuergewinn von USD 101 Mio. und einen Nettoertrag von USD 1,3 Mia. Der Rückgang des Nettoertrags um 6% im Vergleich zum dritten Quartal 2016 erklärt sich daraus, dass der positiven Dynamik im Aktiengeschäft³ mit einer Zunahme um 5% im Vorjahresvergleich und dem erneut überdurchschnittlich guten Ergebnis im Geschäft mit verbrieften Produkten ein Rückgang im Kredithandel und bei der Emissionstätigkeit gegenüberstand. Der Nettoertrag im Anleihen-geschäft³ war insgesamt um 8% rückläufig im Vergleich zu dem guten Vorjahreszeitraum. Wir machten weitere Fortschritte bei der Senkung der Kosten und konnten diese auf bereinigter* Basis gegenüber dem dritten Quartal 2016 um 4% reduzieren. In den ersten neun Monaten 2017 verbesserte sich die Profitabilität gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich mit einem bereinigten* Vorsteuergewinn von USD 739 Mio. Dies beruht auf einer verbesserten operativen Effizienz und zeugt von der konsistenten Umsetzung unserer Strategie. In den ersten neun Monaten 2017 stieg der Nettoertrag gegenüber dem Vorjahr um 4% auf USD 4,5 Mia., da wir von der Stärke unseres Kundengeschäfts und unserem weiterhin führenden Marktanteil⁴ im Handels- und Emissionsgeschäft profitierten. Darüber hinaus soll die neue Partnerschaft mit IWM und SUB die Vielfalt und den Umfang des Produktangebots für institutionelle und Vermögensverwaltungskunden verbessern. Der bereinigte* Geschäftsaufwand für die ersten neun Monate 2017 fiel im Vorjahresvergleich um 8%, was unsere konsequente Kostendisziplin unterstreicht. Unserer Ansicht nach sind wir auf gutem Weg, um unsere im Jahr 2018 angestrebte Kostenbasis von unter USD 4,8 Mia. zu erreichen. Wir führen unseren disziplinierten Ansatz hinsichtlich Investitionen in unser Geschäft und der Stärkung der divisionsübergreifenden Zusammenarbeit fort. Unseres Erachtens sind wir gut aufgestellt, um den 2018 angestrebten Nettoertrag von mehr als USD 6 Mia. zu erreichen.

Informationen für Investoren und Medien

Adam Gishen, Investor Relations, Credit Suisse

Telefon: +41 44 333 71 49

E-Mail: investor.relations@credit-suisse.com

Amy Rajendran, Media Relations, Credit Suisse

Telefon: +41 844 33 88 44

E-Mail: media.relations@credit-suisse.com

Der vollständige Quartalsbericht zum dritten Quartal 2017 und die Folienpräsentation zu den Ergebnissen sind heute ab 7.00 Uhr (MEZ) online verfügbar unter: <https://www.credit-suisse.com/results>

Präsentation der Ergebnisse für das dritte Quartal 2017 – Donnerstag, 2. November 2017

Anlass	Analystenkonferenz	Medienkonferenz
Zeit	08:15 Zürich 07:15 London 03:15 New York	10:00 Zürich 09:00 London 05:00 New York
Referenten	Tidjane Thiam, Chief Executive Officer David Mathers, Chief Financial Officer	Tidjane Thiam, Chief Executive Officer David Mathers, Chief Financial Officer
Sprache	Die Präsentation erfolgt in englischer Sprache.	Die Präsentation erfolgt in englischer Sprache. Simultanübersetzung auf Deutsch verfügbar.
Zugriff via Telefon	+41 44 580 40 01 (Schweiz) +44 1452 565 510 (Europa) +1 866 389 9771 (USA) Referenz: Credit Suisse Analysten und Investorencall oder Meeting ID: 98976094 Bitte wählen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Präsentation ein.	+41 44 580 40 01 (Schweiz) +44 1452 565 510 (Europa) +1 866 389 9771 (USA) Referenz: «Credit Suisse Group quarterly results» Bitte wählen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Präsentation ein.
Fragen und Antworten	Es besteht die Möglichkeit, via Telefonkonferenz Fragen zu stellen.	Im Anschluss an die Präsentation haben Sie die Möglichkeit, den Referenten Fragen zu stellen.
Aufzeichnung	Aufzeichnung etwa eine Stunde nach der Veranstaltung verfügbar: +41 44 580 34 56 (Schweiz) +44 1452 550 000 (Europa) +1 866 247 4222 (USA) Konferenz-ID: 98976094#	Aufzeichnung etwa zwei Stunden nach der Veranstaltung verfügbar: +41 44 580 34 56 (Schweiz) +44 1452 550 000 (Europa) +1 866 247 4222 (USA) Konferenz-ID Englisch: 97550321# Konferenz-ID Deutsch: 97582659#

Die Ergebnisse der Credit Suisse Group umfassen die Ergebnisse unserer sechs Reporting-Segmente, einschliesslich der Strategic Resolution Unit und des Corporate Center. Das Kernergebnis enthält keine Erträge und Aufwendungen aus unserer Strategic Resolution Unit.

Bei der Umsetzung unserer Strategie ist es wichtig, dass wir die erzielten Fortschritte anhand unserer zugrunde liegenden Geschäftsentwicklung konsistent messen. Dazu konzentrieren wir uns in unseren Analysen auf bereinigte Ergebnisse.

Die in dieser Medienmitteilung enthaltenen bereinigten Ergebnisse sind Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen, welche Goodwill-Wertberichtigungen und bestimmte weitere Aufwendungen und Erträge der offiziell veröffentlichten Unternehmensergebnisse nicht beinhalten. Das Management ist der Ansicht, dass die Darstellung unserer operativen Ergebnisse als bereinigte Ergebnisse hilfreich ist, um die Performance unserer Gruppe und Divisionen über einen längeren Zeitraum hinweg kontinuierlich zu bewerten. Hierbei werden Positionen ausgeschlossen, die das Management als nicht repräsentativ für die zugrunde liegenden Ergebnisse erachtet. Wir werden quartalsweise bis Ende 2018 auf der gleichen bereinigten Basis die Ergebnisse für die Gruppe, das Kerngeschäft und die Divisionen ausweisen, damit Investoren die Fortschritte bei der Umsetzung unserer Strategie mitverfolgen können. In diesem Zeitraum entstehen voraussichtlich beträchtliche Kosten für die Restrukturierung und andere Positionen, die aber unsere zugrunde liegende Geschäftsentwicklung nicht reflektieren. In den Tabellen im Anhang dieser Medienmitteilung ist die detaillierte Überleitung zwischen ausgewiesenen und bereinigten Ergebnissen für die Gruppe, das Kerngeschäft und die einzelnen Divisionen dargestellt.

Fussnoten

* Die bereinigten Ergebnisse sind Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen. Im Anhang dieser Medienmitteilung ist eine Überleitung der bereinigten Ergebnisse zu den am ehesten vergleichbaren US-GAAP-Kennzahlen enthalten.

¹ Die Gesamtwerte und die vergleichenden Darstellungen in Bezug auf Neugeldzuflüsse und verwaltete Vermögen in der Vermögensverwaltung leiten sich ab aus den Neugeldzuflüssen und verwalteten Vermögen der Bereiche SUB PC, IWM PB und APAC PB innerhalb von WM&C.

² Die Gesamtwerte und die vergleichenden Darstellungen leiten sich ab aus dem bereinigten* Nettoertrag und dem bereinigten* Vorsteuergewinn von SUB, IWM und APAC WM&C.

³ Einschliesslich Verkauf- und Handelsgeschäft sowie Emissionsgeschäft, basierend auf Zahlen in USD.

⁴ Quelle: Dealogic, Stand: 30. September 2017.

⁵ Zu konstanten Wechselkursen.

⁶ Basierend auf Zahlen in USD.

⁷ Ohne operationelle Risiken bei risikogewichteten Aktiven.

⁸ Ohne Auswirkungen des von der FINMA auferlegten Zuschlags (Add-on) von CHF 5,2 Mia. für operationelle Risiken bei risikogewichteten Aktiven, der in erster Linie unsere RMBS-Vergleiche betrifft und seit dem dritten Quartal 2017 zur Anwendung kommt.

⁹ In Bezug auf den bereinigten* Geschäftsaufwand.

¹⁰ In Bezug auf SUB, IWM und APAC WM&C.

¹¹ Die aufgeführten Zahlen leiten sich aus den Neugeldzuflüssen bei APAC PB innerhalb von WM&C und IWM PB ab. Zur Klarstellung: Diese Beträge wurden auch zur Berechnung der Neugeldzuflüsse im Vermögensverwaltungsgeschäft von insgesamt CHF 10,4 Mia. herangezogen.

¹² In Bezug auf den bereinigten* Vorsteuergewinn der SUB.

¹³ Quelle: IFR, Stand: 27. September 2017.

¹⁴ Quelle: Thomson Securities, SDC Platinum, Credit Suisse, Stand: 27. September 2017.

¹⁵ Quelle: Dealogic, Stand: 27. September 2017.

¹⁶ Quelle: Asia Risk, Stand: 26. September 2017.

¹⁷ Quelle: Dealogic für den Zeitraum bis zum 30. September 2017; umfasst nur die Regionen Americas und EMEA.

¹⁸ In allen Divisionen erzielte globale Bruttoerträge aus dem Beratungs- sowie Anleihen- und Aktienemissionsgeschäft vor divisionsübergreifenden Revenue Sharing Agreements (Beteiligungsprogrammen).

Abkürzungen

APAC – Asia Pacific; APAC WM&C – Asia Pacific Wealth Management & Connected; Bp. – Basispunkte; CET1 – Common Equity Tier 1 (hartes Kernkapital); EAM – External Asset Managers (externe Vermögensverwalter); EMEA – Europe, Middle East and Africa (Europa, Naher Osten und Afrika); GAAP – Generally Accepted Accounting Principles (allgemein anerkannte Rechnungslegungsgrundsätze); GM – Global Markets; IBCM – Investment Banking & Capital Markets; IPO – Initial Public Offering (Börsengang); IWM – International Wealth Management; PB – Private Banking; PC – Private Clients; RMBS – Residential Mortgage Backed Securities; SRU – Strategic Resolution Unit; SUB – Swiss Universal Bank

Wichtige Informationen

Diese Medienmitteilung enthält ausgewählte Informationen aus dem vollständigen Quartalsbericht zum dritten Quartal 2017 (3Q17 Financial Report) und aus der Folienpräsentation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal 2017, die gemäss Einschätzung der Credit Suisse von besonderem Interesse für Medienschaffende sind. Der vollständige Quartalsbericht zum Finanzergebnis des dritten Quartals 2017 und die Folienpräsentation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal 2017, die gleichzeitig veröffentlicht wurden, enthalten zusätzliche umfassende Informationen zu den Ergebnissen und Geschäftstätigkeiten im Berichtsquartal sowie wichtige Informationen zur Berichtsmethodik und einigen in diesen Dokumenten verwendeten Begriffen. In dieser Medienmitteilung sind keine Verweise auf den vollständigen Quartalsbericht zum dritten Quartal 2017 und auf die Folienpräsentation zu den Ergebnissen enthalten.

Informationen, auf die in dieser Medienmitteilung verwiesen wird und die über Website-Links oder auf andere Weise zugänglich sind, sind in dieser Medienmitteilung nicht enthalten.

Unser Kostensenkungsprogramm wird auf Grundlage des bereinigten* Geschäftsaufwands zu konstanten Wechselkursen gemessen. Der bereinigte Geschäftsaufwand zu konstanten Wechselkursen und der bereinigte Geschäftsaufwand (ohne Personalaufwand) zu konstanten Wechselkursen sind analog zu sämtlichen anderen Offenlegungen der Credit Suisse bereinigt um Restrukturierungskosten, erhebliche Aufwendungen aus Rechtsstreitigkeiten, Goodwill-Wertberichtigungen aus dem vierten Quartal 2015, bestimmte Änderungen in der Rechnungslegung (die erst nach der Lancierung des Kostensenkungsprogramms eingeführt wurden) sowie Volatilität im Zusammenhang mit Bewertungsanpassungen aufgrund der Veränderung der eigenen Kreditrisikoprämien (Debit Valuation Adjustments, DVA) und unterliegen Wechselkursanpassungen. Für die einzelnen Quartale wurden die folgenden Wechselkurse für die wichtigsten Währungen verwendet: erstes Quartal 2015: USD/CHF 0.9465, EUR/CHF 1.0482, GBP/CHF 1.4296; zweites Quartal 2015: USD/CHF 0.9383, EUR/CHF 1.0418, GBP/CHF 1.4497; drittes Quartal 2015: USD/CHF 0.9684, EUR/CHF 1.0787, GBP/CHF 1.4891; viertes Quartal 2015: USD/CHF 1.0010, EUR/CHF 1.0851, GBP/CHF 1.5123; erstes Quartal 2016: USD/CHF 0.9928, EUR/CHF 1.0941, GBP/CHF 1.4060; zweites Quartal 2016: USD/CHF 0.9756, EUR/CHF 1.0956, GBP/CHF 1.3845; drittes Quartal 2016: USD/CHF 0.9728, EUR/CHF 1.0882, GBP/CHF 1.2764; viertes Quartal 2016: USD/CHF 1.0101, EUR/CHF 1.0798, GBP/CHF 1.2451, erstes Quartal 2017: USD/CHF 0.9963, EUR/CHF 1.0670, GBP/CHF 1.2464, zweites Quartal 2017: USD/CHF 0.9736, EUR/CHF 1.0881, GBP/CHF 1.2603, drittes Quartal 2017: USD/CHF 0.9645, EUR/CHF 1.1413, GBP/CHF 1.2695.

Es handelt sich dabei um ungewichtete Wechselkurse, d. h. einen linearen Durchschnitt der Monatskurse. Dieser Berechnungsansatz wird konsistent für sämtliche Berichtszeiträume angewendet. Der bereinigte Sachaufwand entspricht dem bereinigten Geschäftsaufwand abzüglich Personalaufwand. Zur Berechnung des bereinigten Sachaufwands zu konstanten Wechselkursen wird der Personalaufwand (bereinigt zu konstanten Wechselkursen wie oben beschrieben) vom bereinigten Geschäftsaufwand zu konstanten Wechselkursen abgezogen. Die bereinigte Rendite auf dem regulatorischen Kapital wird auf der Basis der bereinigten Ergebnisse mit der gleichen Methode wie die Rendite auf dem regulatorischen Kapital berechnet.

Das regulatorische Kapital errechnet sich aus dem am schlechtesten bewerteten Anteil von 10% der risikogewichteten Aktiven und 3,5% der Leverage-Risikoposition. Die Rendite auf dem regulatorischen Kapital wird anhand des (bereinigten) Gewinns nach Steuern berechnet. Dabei werden ein Steuersatz von 30% und eine Kapitalzuteilung auf Basis des am schlechtesten bewerteten Anteils von 10% der durchschnittlichen risikogewichteten Aktiven und 3,5% der durchschnittlichen Leverage-Risikoposition angenommen. Für den Bereich Markets der Division APAC sowie für die Divisionen Global Markets und Investment Banking & Capital Markets basiert die Rendite auf dem regulatorischen Kapital auf Zahlen in US-Dollar. Die bereinigte Rendite auf dem regulatorischen Kapital wird auf der Basis der bereinigten Ergebnisse mit der gleichen Methode wie die Rendite auf dem regulatorischen Kapital berechnet.

Wir können möglicherweise die erwarteten Vorteile aus unseren strategischen Initiativen nicht vollumfänglich nutzen. Faktoren ausserhalb unserer Kontrolle, darunter unter anderem die Markt- und Wirtschaftslage, Änderungen von Gesetzen, Vorschriften oder Regulierungen und andere Herausforderungen, die in unseren öffentlich hinterlegten Unterlagen erörtert wurden, könnten unsere Fähigkeit beschränken, einige oder alle erwarteten Vorteile aus diesen Initiativen zu erzielen.

Begriffe wie «Beispiel» bzw. «zur Veranschaulichung», «angestrebt», «Aussichten» und «Ziel(vorgabe)» sowie verwandte Begriffe sind nicht als feste Zielwerte oder Prognosen auszulegen; sie gelten auch nicht als Key Performance Indicators. Alle derartigen Beispiele, angestrebten Ziele und Zielvorgaben u. ä. unterliegen zahlreichen inhärenten Risiken, Annahmen und Unsicherheiten, die sich nicht selten vollständig unserer Kontrolle entziehen. Daher sollte man sich in keiner Weise auf diese Angaben stützen. Es ist nicht unsere Absicht, diese Beispiele, angestrebten Ziele und Zielvorgaben zu aktualisieren.

Bei der Erstellung dieser Medienmitteilung wurden vom Management Schätzungen und Annahmen zugrunde gelegt, welche die vorgelegten Zahlenangaben beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Angaben abweichen. Bei den annualisierten Zahlen sind Abweichungen der operativen Ergebnisse, saisonale Effekte und andere Faktoren nicht berücksichtigt. Die annualisierten Zahlen sind unter Umständen nicht repräsentativ für die tatsächlichen Ergebnisse im Gesamtjahr. Zudem sind die angegebenen Zahlenwerte allenfalls gerundet.

Per 1. Januar 2013 wurde in der Schweiz das Basel-III-Regelwerk zusammen mit der «Too Big To Fail»-Regulierung und den zugehörigen Vorschriften (unter Einhaltung gewisser Übergangsfristen für die einzelnen Bestimmungen) eingeführt. Per 1. Januar 2015 wurde das Regelwerk der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) bezüglich der Leverage Ratio, wie vom Basler Ausschuss für Bankenaufsicht herausgegeben, durch die FINMA in der Schweiz eingeführt. Unsere diesbezüglichen Offenlegungen erfolgen im Einklang mit der Auslegung der entsprechenden Anforderungen, einschliesslich relevanter Annahmen. Änderungen in der Auslegung dieser Anforderungen in der Schweiz oder in unseren Annahmen oder Schätzungen könnten zu Zahlenangaben führen, die von den vorliegenden abweichen.

Falls nichts anderes vermerkt ist, basiert die Leverage-Risikoposition auf dem BIZ-Regelwerk bezüglich der Leverage Ratio und umfasst bilanzwirksame Aktiven für das Periodenende und vorgeschriebene regulatorische Anpassungen. Seit 2015 berechnet sich die Schweizer Leverage Ratio anhand des Schweizer Gesamtkapitals, geteilt durch die Leverage-Risikoposition am Periodenende. Die Tier 1 Leverage Ratio auf Look-through-Basis (BIZ) und die Leverage Ratio des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis berechnen sich anhand des BIZ-Kernkapitals (Tier 1) auf Look-through-Basis bzw. des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis, geteilt durch die Leverage-Risikoposition am Periodenende.

«Mandatsdurchdringung» bedeutet Beratungs- und Vermögensverwaltungsmandate im Private-Banking-Geschäft in Prozent der damit verbundenen verwalteten Vermögen, ohne diejenigen aus dem externen Vermögensverwaltungsgeschäft.

Die Margenberechnungen für APAC sind abgestimmt auf die Performancekennzahlen des Private Banking und die damit verbundenen verwalteten Vermögen des Bereichs Wealth Management & Connected innerhalb von APAC. Die verwalteten Vermögen und die Netto-Neugelder für APAC beziehen sich auf das Private Banking innerhalb des Bereichs Wealth Management & Connected.

Zur Berechnung der Nettomarge wird das Ergebnis vor Steuern durch die durchschnittlich verwalteten Vermögen dividiert. Die bereinigte Nettomarge wird auf der Basis der bereinigten Ergebnisse mit der gleichen Methode wie die Nettomarge berechnet.

Die in dieser Medienmitteilung enthaltenen Verweise auf die Divisionen beziehen sich auf SUB, IWM, APAC, IBCM und GM.

Zu beachten ist, dass wir die für die Anlegergemeinschaft wichtigen Informationen (einschliesslich der vierteljährlichen Medienmitteilungen zum Finanzergebnis und der Quartalsberichte) auf folgenden Kanälen publizieren: in Medienmitteilungen, Ad-hoc-Berichten an die SEC und an Schweizer Aufsichtsbehörden, auf unserer Website sowie in öffentlichen Konferenzschaltungen und Web-Übertragungen. Schlüsselaussagen aus unserer Offenlegung, einschliesslich der Medienmitteilungen zum Finanzergebnis, werden wir auch über unseren Twitter-Kanal @creditsuisse (<https://twitter.com/creditsuisse>) bekannt geben. Retweets solcher Mitteilungen können auch über einige unserer regionalen Twitter-Kanäle wie @csschweiz (<https://twitter.com/csschweiz>) und @csapac (<https://twitter.com/csapac>) gesendet werden. Solche Kurzmitteilungen sind stets als Auszüge zu verstehen und im Zusammenhang mit den entsprechenden vollständigen Offenlegungsinhalten zu berücksichtigen. Die von uns über Twitter gesendeten Inhalte sind nicht Bestandteil dieser Medienmitteilung.

In den Tabellen steht «→» für «nicht aussagekräftig» oder «nicht anwendbar».

Appendix

Key metrics

	3Q17	2Q17	in / end of 3Q16	QoQ	% change YoY	9M17	in / end of 9M16	% change YoY
Credit Suisse Group results (CHF million)								
Net revenues	4,972	5,205	5,396	(4)	(8)	15,711	15,142	4
Provision for credit losses	32	82	55	(61)	(42)	167	177	(6)
Total operating expenses	4,540	4,541	5,119	0	(11)	13,892	15,028	(8)
Income/(loss) before taxes	400	582	222	(31)	80	1,652	(63)	-
Net income/(loss) attributable to shareholders	244	303	41	(19)	495	1,143	(91)	-
Assets under management and net new assets (CHF million)								
Assets under management	1,344.8	1,307.3	1,254.2	2.9	7.2	1,344.8	1,254.2	7.2
Net new assets	(1.8)	12.1	11.6	-	-	34.7	33.5	3.6
Basel III regulatory capital and leverage statistics								
CET1 ratio (%)	14.0	14.2	14.1	-	-	14.0	14.1	-
Look-through CET1 ratio (%)	13.2	13.3	12.0	-	-	13.2	12.0	-
Look-through CET1 leverage ratio (%)	3.8	3.8	3.4	-	-	3.8	3.4	-
Look-through tier 1 leverage ratio (%)	5.2	5.2	4.6	-	-	5.2	4.6	-

Credit Suisse and Core Results

in / end of	Core Results			Strategic Resolution Unit			Credit Suisse		
	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16
Statements of operations (CHF million)									
Net revenues	5,227	5,479	5,561	(255)	(274)	(165)	4,972	5,205	5,396
Provision for credit losses	40	69	50	(8)	13	5	32	82	55
Compensation and benefits	2,366	2,448	2,540	85	94	134	2,451	2,542	2,674
General and administrative expenses	1,414	1,416	1,464	216	164	514	1,630	1,580	1,978
Commission expenses	338	343	309	9	7	13	347	350	322
Restructuring expenses	91	58	124	21	11	21	112	69	145
Total other operating expenses	1,843	1,817	1,897	246	182	548	2,089	1,999	2,445
Total operating expenses	4,209	4,265	4,437	331	276	682	4,540	4,541	5,119
Income/(loss) before taxes	978	1,145	1,074	(578)	(563)	(852)	400	582	222
Statement of operations metrics (%)									
Return on regulatory capital	9.3	10.9	10.4	–	–	–	3.5	5.1	1.8
Balance sheet statistics (CHF million)									
Total assets	739,281	728,984	729,130	49,409	54,427	77,581	788,690	783,411	806,711
Risk-weighted assets ¹	229,170	221,236	217,194	35,842	38,101	53,268	265,012	259,337	270,462
Leverage exposure ¹	843,582	834,583	833,736	65,385	71,611	115,008	908,967	906,194	948,744

in / end of	Core Results		Strategic Resolution Unit		Credit Suisse	
	9M17	9M16	9M17	9M16	9M17	9M16
Statements of operations (CHF million)						
Net revenues	16,446	16,211	(735)	(1,069)	15,711	15,142
Provision for credit losses	138	94	29	83	167	177
Compensation and benefits	7,384	7,384	267	506	7,651	7,890
General and administrative expenses	4,271	4,550	587	1,036	4,858	5,586
Commission expenses	1,042	1,011	23	50	1,065	1,061
Restructuring expenses	279	371	39	120	318	491
Total other operating expenses	5,592	5,932	649	1,206	6,241	7,138
Total operating expenses	12,976	13,316	916	1,712	13,892	15,028
Income/(loss) before taxes	3,332	2,801	(1,680)	(2,864)	1,652	(63)
Statement of operations metrics (%)						
Return on regulatory capital	10.5	9.1	–	–	4.8	(0.2)

¹ Disclosed on a look-through basis.

Adjusted results are non-GAAP financial measures that exclude goodwill impairment and certain other revenues and expenses included in our reported results. Management believes that adjusted results provide a useful presentation of our operating results for purposes of assessing our Group and divisional performance over time, on a basis that excludes items that management does not consider representative of our underlying performance. Refer to "Reconciliation of adjusted results" for a reconciliation to the most directly comparable US GAAP measures.

Reconciliation of adjusted results

in	Core Results			Strategic Resolution Unit			Credit Suisse		
	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16
Reconciliation of adjusted results (CHF million)									
Net revenues	5,227	5,479	5,561	(255)	(274)	(165)	4,972	5,205	5,396
Real estate gains	0	0	(346)	0	0	0	0	0	(346)
Adjusted net revenues	5,227	5,479	5,215	(255)	(274)	(165)	4,972	5,205	5,050
Provision for credit losses	40	69	50	(8)	13	5	32	82	55
Total operating expenses	4,209	4,265	4,437	331	276	682	4,540	4,541	5,119
Restructuring expenses	(91)	(58)	(124)	(21)	(11)	(21)	(112)	(69)	(145)
Major litigation provisions	(20)	(12)	12	(88)	(21)	(318)	(108)	(33)	(306)
Adjusted total operating expenses	4,098	4,195	4,325	222	244	343	4,320	4,439	4,668
Income/(loss) before taxes	978	1,145	1,074	(578)	(563)	(852)	400	582	222
Total adjustments	111	70	(234)	109	32	339	220	102	105
Adjusted income/(loss) before taxes	1,089	1,215	840	(469)	(531)	(513)	620	684	327
Adjusted return on regulatory capital (%)	10.4	11.5	8.1	–	–	–	5.5	5.9	2.7

in	Core Results		Strategic Resolution Unit		Credit Suisse	
	9M17	9M16	9M17	9M16	9M17	9M16
Reconciliation of adjusted results (CHF million)						
Net revenues	16,446	16,211	(735)	(1,069)	15,711	15,142
Real estate gains	0	(346)	0	0	0	(346)
(Gains)/losses on business sales	23	52	(38)	4	(15)	56
Adjusted net revenues	16,469	15,917	(773)	(1,065)	15,696	14,852
Provision for credit losses	138	94	29	83	167	177
Total operating expenses	12,976	13,316	916	1,712	13,892	15,028
Restructuring expenses	(279)	(371)	(39)	(120)	(318)	(491)
Major litigation provisions	(59)	12	(179)	(318)	(238)	(306)
Adjusted total operating expenses	12,638	12,957	698	1,274	13,336	14,231
Income/(loss) before taxes	3,332	2,801	(1,680)	(2,864)	1,652	(63)
Total adjustments	361	65	180	442	541	507
Adjusted income/(loss) before taxes	3,693	2,866	(1,500)	(2,422)	2,193	444
Adjusted return on regulatory capital (%)	11.7	9.3	–	–	6.3	1.2

Adjusted return on regulatory capital is calculated using adjusted results, applying the same methodology used to calculate return on regulatory capital.

Reconciliation of adjustment items

	Group			
in	3Q17	3Q16	9M17	9M16
Adjusted results (CHF million)				
Total operating expenses	4,540	5,119	13,892	15,028
Restructuring expenses	(112)	(145)	(318)	(491)
Major litigation provisions	(108)	(306)	(238)	(306)
Debit valuation adjustments (DVA)	(20)	0	(63)	0
Certain accounting changes	(48)	0	(125)	0
Adjusted total operating expenses	4,252	4,668	13,148	14,231
FX adjustment	106	121	277	223
Adjusted FX-neutral total operating expenses	4,358	4,789	13,425	14,454

Reconciliation of adjusted results

	SUB, IWM, and APAC WM&C				
in	3Q17	3Q16	9M17	9M16	9M15 ¹
Adjusted results (CHF million)					
Net revenues	3,129	3,229	9,521	9,103	8,596
Real estate gains	0	(346)	0	(346)	(23)
Adjusted net revenues	3,129	2,883	9,521	8,757	8,573
Provision for credit losses	22	64	81	77	139
Total operating expenses	2,153	2,067	6,527	6,266	6,193
Restructuring expenses	(34)	(41)	(131)	(110)	0
Major litigation provisions	(20)	19	(59)	19	(40)
Adjusted total operating expenses	2,099	2,045	6,337	6,175	6,153
Income before taxes	954	1,098	2,913	2,760	2,264
Total adjustments	54	(324)	190	(255)	17
Adjusted income before taxes	1,008	774	3,103	2,505	2,281

¹ Excludes net revenues and total operating expenses for Swisscard of CHF 148 million and CHF 123 million, respectively.

Swiss Universal Bank

	in / end of		% change		in / end of		% change	
	3Q17	2Q17	3Q16	QoQ	YoY	9M17	9M16	YoY
Results (CHF million)								
Net revenues	1,319	1,405	1,667	(6)	(21)	4,078	4,360	(6)
of which Private Clients	727	733	1,053	(1)	(31)	2,171	2,509	(13)
of which Corporate & Institutional Clients	592	672	614	(12)	(4)	1,907	1,851	3
Provision for credit losses	14	36	30	(61)	(53)	60	45	33
Total operating expenses	879	867	879	1	0	2,686	2,672	1
Income before taxes	426	502	758	(15)	(44)	1,332	1,643	(19)
of which Private Clients	206	222	526	(7)	(61)	589	922	(36)
of which Corporate & Institutional Clients	220	280	232	(21)	(5)	743	721	3
Metrics (%)								
Return on regulatory capital	13.2	15.5	24.7	-	-	13.8	18.0	-
Cost/income ratio	66.6	61.7	52.7	-	-	65.9	61.3	-
Private Clients								
Assets under management (CHF billion)	206.1	201.5	192.6	2.3	7.0	206.1	192.6	7.0
Net new assets (CHF billion)	1.0	1.7	0.9	-	-	4.7	1.9	-
Gross margin (annualized) (bp)	142	146	220	-	-	145	177	-
Net margin (annualized) (bp)	40	44	110	-	-	39	65	-
Corporate & Institutional Clients								
Assets under management (CHF billion)	346.7	352.5	336.5	(1.6)	3.0	346.7	336.5	3.0
Net new assets (CHF billion)	(13.7)	0.0	(1.9)	-	-	(13.7)	1.7	-

Reconciliation of adjusted results

in	Private Clients			Corporate & Institutional Clients			Swiss Universal Bank		
	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16
Adjusted results (CHF million)									
Net revenues	727	733	1,053	592	672	614	1,319	1,405	1,667
Real estate gains	0	0	(346)	0	0	0	0	0	(346)
Adjusted net revenues	727	733	707	592	672	614	1,319	1,405	1,321
Provision for credit losses	9	11	12	5	25	18	14	36	30
Total operating expenses	512	500	515	367	367	364	879	867	879
Restructuring expenses	(9)	2	(16)	(4)	2	(3)	(13)	4	(19)
Major litigation provisions	(2)	(2)	0	(7)	(4)	0	(9)	(6)	0
Adjusted total operating expenses	501	500	499	356	365	361	857	865	860
Income before taxes	206	222	526	220	280	232	426	502	758
Total adjustments	11	0	(330)	11	2	3	22	2	(327)
Adjusted income before taxes	217	222	196	231	282	235	448	504	431
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	-	-	13.9	15.6	14.0

in	Private Clients		Corporate & Institutional Clients		Swiss Universal Bank	
	9M17	9M16	9M17	9M16	9M17	9M16
Adjusted results (CHF million)						
Net revenues	2,171	2,509	1,907	1,851	4,078	4,360
Real estate gains	0	(346)	0	0	0	(346)
Adjusted net revenues	2,171	2,163	1,907	1,851	4,078	4,014
Provision for credit losses	32	29	28	16	60	45
Total operating expenses	1,550	1,558	1,136	1,114	2,686	2,672
Restructuring expenses	(54)	(54)	(7)	(9)	(61)	(63)
Major litigation provisions	(4)	0	(38)	0	(42)	0
Adjusted total operating expenses	1,492	1,504	1,091	1,105	2,583	2,609
Income before taxes	589	922	743	721	1,332	1,643
Total adjustments	58	(292)	45	9	103	(283)
Adjusted income before taxes	647	630	788	730	1,435	1,360
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	14.9	14.9

International Wealth Management

	3Q17	2Q17	in / end of 3Q16	QoQ	% change YoY	9M17	in / end of 9M16	% change YoY
Results (CHF million)								
Net revenues	1,262	1,264	1,081	0	17	3,747	3,399	10
of which Private Banking	870	927	789	(6)	10	2,680	2,453	9
of which Asset Management	392	337	292	16	34	1,067	946	13
Provision for credit losses	3	8	0	(63)	–	13	14	(7)
Total operating expenses	904	891	836	1	8	2,723	2,595	5
Income before taxes	355	365	245	(3)	45	1,011	790	28
of which Private Banking	252	297	196	(15)	29	788	613	29
of which Asset Management	103	68	49	51	110	223	177	26
Metrics (%)								
Return on regulatory capital	26.9	28.3	20.5	–	–	26.1	22.2	–
Cost/income ratio	71.6	70.5	77.3	–	–	72.7	76.3	–
Private Banking								
Assets under management (CHF billion)	355.3	336.4	311.4	5.6	14.1	355.3	311.4	14.1
Net new assets (CHF billion)	3.6	4.6	4.4	–	–	12.9	15.2	–
Gross margin (annualized) (bp)	101	110	104	–	–	106	111	–
Net margin (annualized) (bp)	29	35	26	–	–	31	28	–
Asset Management								
Assets under management (CHF billion)	376.3	366.0	324.3	2.8	16.0	376.3	324.3	16.0
Net new assets (CHF billion)	1.1	2.8	5.0	–	–	18.9	10.0	–

Reconciliation of adjusted results

in	Private Banking			Asset Management			International Wealth Management		
	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16
Adjusted results (CHF million)									
Net revenues	870	927	789	392	337	292	1,262	1,264	1,081
Provision for credit losses	3	8	0	0	0	0	3	8	0
Total operating expenses	615	622	593	289	269	243	904	891	836
Restructuring expenses	(9)	(4)	(13)	(7)	(3)	(2)	(16)	(7)	(15)
Major litigation provisions	(11)	(6)	19	0	0	0	(11)	(6)	19
Adjusted total operating expenses	595	612	599	282	266	241	877	878	840
Income before taxes	252	297	196	103	68	49	355	365	245
Total adjustments	20	10	(6)	7	3	2	27	13	(4)
Adjusted income before taxes	272	307	190	110	71	51	382	378	241
Adjusted return on regulatory capital (%)	–	–	–	–	–	–	28.9	29.3	20.1

in	Private Banking		Asset Management		International Wealth Management	
	9M17	9M16	9M17	9M16	9M17	9M16
Adjusted results (CHF million)						
Net revenues	2,680	2,453	1,067	946	3,747	3,399
Provision for credit losses	13	14	0	0	13	14
Total operating expenses	1,879	1,826	844	769	2,723	2,595
Restructuring expenses	(36)	(36)	(23)	(2)	(59)	(38)
Major litigation provisions	(17)	19	0	0	(17)	19
Adjusted total operating expenses	1,826	1,809	821	767	2,647	2,576
Income before taxes	788	613	223	177	1,011	790
Total adjustments	53	17	23	2	76	19
Adjusted income before taxes	841	630	246	179	1,087	809
Adjusted return on regulatory capital (%)	–	–	–	–	28.0	22.7

Asia Pacific

	in / end of			% change		in / end of		
	3Q17	2Q17	3Q16	QoQ	YoY	9M17	9M16	YoY
Results (CHF million)								
Net revenues	890	848	917	5	(3)	2,619	2,735	(4)
of which Wealth Management & Connected	548	559	481	(2)	14	1,696	1,344	26
of which Markets	342	289	436	18	(22)	923	1,391	(34)
Provision for credit losses	5	(1)	34	–	(85)	8	15	(47)
Total operating expenses	667	661	731	1	(9)	2,058	2,098	(2)
Income before taxes	218	188	152	16	43	553	622	(11)
of which Wealth Management & Connected	173	196	95	(12)	82	570	327	74
of which Markets	45	(8)	57	–	(21)	(17)	295	–
Metrics (%)								
Return on regulatory capital	16.8	14.4	11.3	–	–	13.9	15.9	–
Cost/income ratio	74.9	77.9	79.7	–	–	78.6	76.7	–
Wealth Management & Connected – Private Banking								
Assets under management (CHF billion)	190.0	177.8	168.0	6.9	13.1	190.0	168.0	13.1
Net new assets (CHF billion)	5.8	4.5	4.3	–	–	15.6	12.9	–
Gross margin (annualized) (bp)	87	91	84	–	–	91	86	–
Net margin (annualized) (bp)	30	33	14	–	–	32	23	–

Reconciliation of adjusted results

in	Wealth Management & Connected			Markets			Asia Pacific		
	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16	3Q17	2Q17	3Q16
Adjusted results (CHF million)									
Net revenues	548	559	481	342	289	436	890	848	917
Provision for credit losses	5	(1)	34	0	0	0	5	(1)	34
Total operating expenses	370	364	352	297	297	379	667	661	731
Restructuring expenses	(5)	(2)	(7)	(5)	(9)	(16)	(10)	(11)	(23)
Adjusted total operating expenses	365	362	345	292	288	363	657	650	708
Income/(loss) before taxes	173	196	95	45	(8)	57	218	188	152
Total adjustments	5	2	7	5	9	16	10	11	23
Adjusted income before taxes	178	198	102	50	1	73	228	199	175
Adjusted return on regulatory capital (%)	–	–	–	–	–	–	17.6	15.3	12.9

in	Wealth Management & Connected		Markets		Asia Pacific	
	9M17	9M16	9M17	9M16	9M17	9M16
Adjusted results (CHF million)						
Net revenues	1,696	1,344	923	1,391	2,619	2,735
Provision for credit losses	8	18	0	(3)	8	15
Total operating expenses	1,118	999	940	1,099	2,058	2,098
Restructuring expenses	(11)	(9)	(29)	(25)	(40)	(34)
Adjusted total operating expenses	1,107	990	911	1,074	2,018	2,064
Income/(loss) before taxes	570	327	(17)	295	553	622
Total adjustments	11	9	29	25	40	34
Adjusted income before taxes	581	336	12	320	593	656
Adjusted return on regulatory capital (%)	–	–	–	–	15.0	16.7

in	APAC Markets	
	3Q17	2Q17
Adjusted results (USD million)		
Net revenues	354	298
Total operating expenses	308	305
Restructuring expenses	(6)	(8)
Adjusted total operating expenses	302	297
Income before taxes	46	(7)
Total adjustments	6	8
Adjusted income before taxes	52	1

Global Markets

	in / end of			% change		in / end of		
	3Q17	2Q17	3Q16	QoQ	YoY	9M17	9M16	YoY
Results (CHF million)								
Net revenues	1,262	1,517	1,357	(17)	(7)	4,388	4,232	4
Provision for credit losses	6	12	(5)	(50)	–	23	1	–
Total operating expenses	1,185	1,248	1,275	(5)	(7)	3,720	4,188	(11)
Income before taxes	71	257	87	(72)	(18)	645	43	–
Metrics (%)								
Return on regulatory capital	2.0	7.4	2.5	–	–	6.1	0.4	–
Cost/income ratio	93.9	82.3	94.0	–	–	84.8	99.0	–

Reconciliation of adjusted results

	Global Markets				
in	3Q17	2Q17	3Q16	9M17	9M16
Adjusted results (CHF million)					
Net revenues	1,262	1,517	1,357	4,388	4,232
Provision for credit losses	6	12	(5)	23	1
Total operating expenses	1,185	1,248	1,275	3,720	4,188
Restructuring expenses	(27)	(32)	(52)	(79)	(202)
Major litigation provisions	0	0	(7)	0	(7)
Adjusted total operating expenses	1,158	1,216	1,216	3,641	3,979
Income before taxes	71	257	87	645	43
Total adjustments	27	32	59	79	209
Adjusted income before taxes	98	289	146	724	252
Adjusted return on regulatory capital (%)	2.8	8.3	4.1	6.9	2.4

	Global Markets				
in	3Q17	3Q16	9M17	9M16	
Adjusted results (USD million)					
Net revenues	1,308	1,396	4,483	4,319	
Provision for credit losses	7	(6)	24	(1)	
Total operating expenses	1,228	1,310	3,801	4,272	
Restructuring expenses	(28)	(52)	(81)	(206)	
Major litigation provisions	0	(7)	0	(7)	
Adjusted total operating expenses	1,200	1,251	3,720	4,059	
Income before taxes	73	92	658	48	
Total adjustments	28	59	81	213	
Adjusted income before taxes	101	151	739	261	

Investment Banking & Capital Markets

	in / end of			% change		in / end of			% change
	3Q17	2Q17	3Q16	QoQ	YoY	9M17	9M16	YoY	
Results (CHF million)									
Net revenues	457	511	467	(11)	(2)	1,574	1,398	13	
Provision for credit losses	12	13	(9)	(8)	–	31	20	55	
Total operating expenses	410	420	437	(2)	(6)	1,281	1,266	1	
Income before taxes	35	78	39	(55)	(10)	262	112	134	
Metrics (%)									
Return on regulatory capital	5.2	12.0	6.1	–	–	13.2	6.4	–	
Cost/income ratio	89.7	82.2	93.6	–	–	81.4	90.6	–	

Reconciliation of adjusted results

	Investment Banking & Capital Markets				
in	3Q17	2Q17	3Q16	9M17	9M16
Adjusted results (CHF million)					
Net revenues	457	511	467	1,574	1,398
Provision for credit losses	12	13	(9)	31	20
Total operating expenses	410	420	437	1,281	1,266
Restructuring expenses	(16)	(10)	(15)	(28)	(34)
Adjusted total operating expenses	394	410	422	1,253	1,232
Income before taxes	35	78	39	262	112
Total adjustments	16	10	15	28	34
Adjusted income before taxes	51	88	54	290	146
Adjusted return on regulatory capital (%)	7.6	13.5	8.6	14.6	8.3

	Investment Banking & Capital Markets			
in	3Q17	3Q16	9M17	9M16
Adjusted results (USD million)				
Net revenues	474	479	1,609	1,432
Provision for credit losses	12	(9)	32	21
Total operating expenses	425	449	1,309	1,291
Restructuring expenses	(17)	(16)	(29)	(35)
Adjusted total operating expenses	408	433	1,280	1,256
Income before taxes	37	39	268	120
Total adjustments	17	16	29	35
Adjusted income before taxes	54	55	297	155

Global advisory and underwriting revenues

	in			% change		in			% change
	3Q17	2Q17	3Q16	QoQ	YoY	9M17	9M16	YoY	
Global advisory and underwriting revenues (USD million)									
Global advisory and underwriting revenues	950	1,016	945	(6)	1	3,099	2,729	14	
of which advisory and other fees	237	192	209	23	13	707	736	(4)	
of which debt underwriting	544	582	552	(7)	(1)	1,773	1,469	21	
of which equity underwriting	169	242	184	(30)	(8)	619	524	18	

Cautionary statement regarding forward-looking information

This media release contains statements that constitute forward-looking statements. In addition, in the future we, and others on our behalf, may make statements that constitute forward-looking statements. Such forward-looking statements may include, without limitation, statements relating to the following:

- our plans, objectives or goals;
- our future economic performance or prospects;
- the potential effect on our future performance of certain contingencies; and
- assumptions underlying any such statements.

Words such as “believes,” “anticipates,” “expects,” “intends” and “plans” and similar expressions are intended to identify forward-looking statements but are not the exclusive means of identifying such statements. We do not intend to update these forward-looking statements except as may be required by applicable securities laws.

By their very nature, forward-looking statements involve inherent risks and uncertainties, both general and specific, and risks exist that predictions, forecasts, projections and other outcomes described or implied in forward-looking statements will not be achieved. We caution you that a number of important factors could cause results to differ materially from the plans, objectives, expectations, estimates and intentions expressed in such forward-looking statements. These factors include:

- the ability to maintain sufficient liquidity and access capital markets;
- market volatility and interest rate fluctuations and developments affecting interest rate levels;
- the strength of the global economy in general and the strength of the economies of the countries in which we conduct our operations, in particular the risk of continued slow economic recovery or downturn in the US or other developed countries or in emerging markets in 2017 and beyond;
- the direct and indirect impacts of deterioration or slow recovery in residential and commercial real estate markets;
- adverse rating actions by credit rating agencies in respect of us, sovereign issuers, structured credit products or other credit-related exposures;
- the ability to achieve our strategic objectives, including cost efficiency, net new asset, pre-tax income/(loss), capital ratios and return on regulatory capital, leverage exposure threshold, risk-weighted assets threshold and other targets and ambitions;
- the ability of counterparties to meet their obligations to us;
- the effects of, and changes in, fiscal, monetary, exchange rate, trade and tax policies, as well as currency fluctuations;
- political and social developments, including war, civil unrest or terrorist activity;
- the possibility of foreign exchange controls, expropriation, nationalization or confiscation of assets in countries in which we conduct our operations;
- operational factors such as systems failure, human error, or the failure to implement procedures properly;
- the risk of cyberattacks on our business or operations;
- actions taken by regulators with respect to our business and practices and possible resulting changes to our business organization, practices and policies in countries in which we conduct our operations;
- the effects of changes in laws, regulations or accounting policies or practices in countries in which we conduct our operations;
- the potential effects of proposed changes in our legal entity structure;
- competition or changes in our competitive position in geographic and business areas in which we conduct our operations;
- the ability to retain and recruit qualified personnel;
- the ability to maintain our reputation and promote our brand;
- the ability to increase market share and control expenses;
- technological changes;
- the timely development and acceptance of our new products and services and the perceived overall value of these products and services by users;
- acquisitions, including the ability to integrate acquired businesses successfully, and divestitures, including the ability to sell non-core assets;
- the adverse resolution of litigation, regulatory proceedings and other contingencies; and
- other unforeseen or unexpected events and our success at managing these and the risks involved in the foregoing.

We caution you that the foregoing list of important factors is not exclusive. When evaluating forward-looking statements, you should carefully consider the foregoing factors and other uncertainties and events, including the information set forth in “Risk factors” in I – Information on the company in our Annual Report 2016.